

Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter

Kreis Unna, Bönen, Holzwickede, Fröndenberg/Ruhr, Kamen, Selm, Unna, Werne

Stichworte:

Datenschutz

Hauptverantwortlich:

Kreis Unna

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Kreis Unna

Regierungsbezirk Arnsberg Einwohner: 396.035 (31. Dez. 2015)

Fläche: 543,21 km²

Anlass:

Pflicht der Kommunen einen internen oder externen Datenschutzbeauftragten zu bestellen (DSG, NRW, EU-DSGVO)

Ziel:

Rechtssicherer Datenschutz, aktueller Wissenstand aller Mitarbeiter

Umsetzung:

Bestellung des bisherigen Datenschutzbeauftragten der Kreisstadt, der den Tätigkeiten im vollem Umfang für alle Beteiligten nachgehen kann. Einsparung weiterer Datenschutzbeauftragter. Alle beteiligten Gemeinden/Städte haben den gleichen Wissensstand beim Datenschutz.

Gelten soll die Regelung des gemeinsamen Datenschutzes vorerst für fünf Jahre. Wird nicht gekündigt, verlängert sich der Vertrag automatisch.

Finanzierung:

Die jährlich entstehenden Kosten von rund 100.000 Euro werden anteilig von den beteiligten Kommunen getragen. Zugrunde liegen die Jahreskosten für Beamte und Beamtinnen der Besoldungsgruppe A12 aus dem jeweiligen Bericht "Kosten eines Arbeitsplatzes" der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt).

Rechtsform:

öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Zusammenarbeit seit:

2013

Kontakt:

Kreisverwaltung Unna
Friedrich-Ebert-Straße 17
59425 Unna
Telefon: 0 23 03 / 27-0
E-Mail: post@kreis-unna.de

Links:

[Pressemeldung Kreis Unna](#)